

Kommunalpolitiker für Bibliotheksthemen begeistern

Rita Kamm-Schuberth

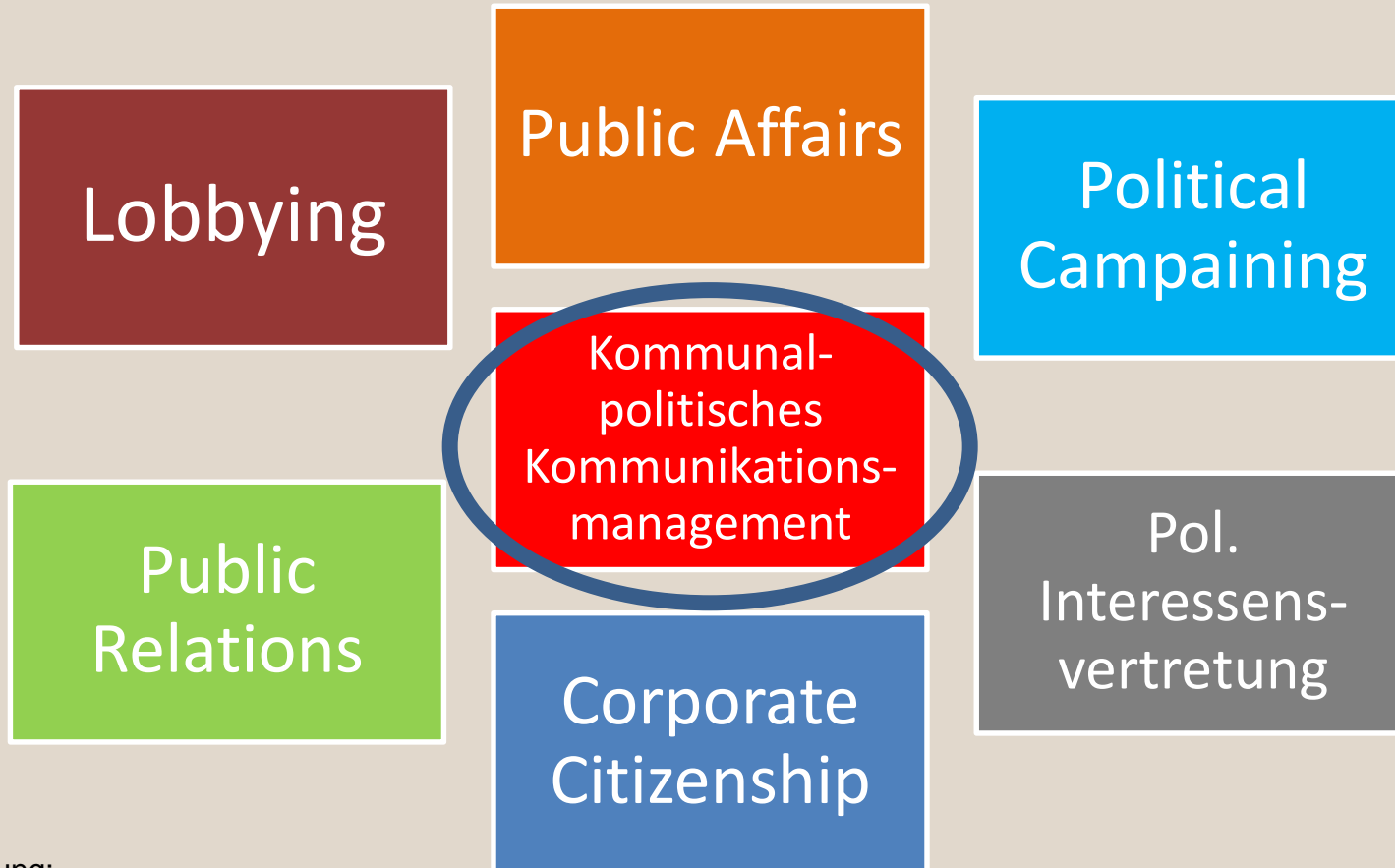
Leiterin Marketing und Öffentlichkeitsarbeit am Bildungscampus der Stadt Nürnberg

7. Bibliothekskongress und 108. Bibliothekartag

Leipzig

Mittwoch, 20. März 2019

- Kommunalpolitisches Kommunikationsmanagement: Definition und Begriffsabgrenzung
- Die Kulturfinanzierung in Deutschland
- Bibliotheksgesetz: Öffentliche Bibliotheken als freiwillige kommunale Leistung
- Kunden und Wähler: Eine gemeinsame Zielgruppe im Fokus
- Kommunalpolitisches Kommunikationsmanagement = Führungsaufgabe
- Zielsetzung und Strategie: Kommunalpolitiker zu Beteiligten machen
- Praxisbeispiele zum 3 – Stufen – Modell



Literaturempfehlung:

Johannes Neuer, Public Affairs in: Praxishandbuch Digitale Bibliotheksdienstleistungen, Strategie und Technik der Markenkommunikation, Hrsg. Von Frauke Schade, De Gruyter Saur, Berlin-Boston 2016, S. 267 ff.

Lars Schatilow, Politische Kommunikation deutscher Familienunternehmen, Pilotstudie zur Differenzierung von Unternehmenstypen in der politischen Interessensvertretung, Springer VS, 2014, S. 42 ff.

Zur Bedeutung von Kultur in der Politik und in der schönen Literatur

„Die Kultur war ein bedeutungsloses Ressort, ohne Budget, ohne Gewicht in der Kommission, ohne Einfluss und Macht. Kollegen nannten die Kultur ein Alibi-Ressort – wenn es das wenigstens wäre! Ein Alibi ist wichtig, jede Tat braucht ein Alibi! Aber die Kultur war nicht einmal Augenwischerei, weil es kein Auge gab, das hinschaute, was die Kultur machte.....“

Aus Robert Menasse, Die Hauptstadt, Deutscher Buchpreis 2017

Überblick: Kulturfinanzierung in Deutschland



Mehr als **10,4**
Mrd. Euro
öffentliche Hand
für **Kultur***

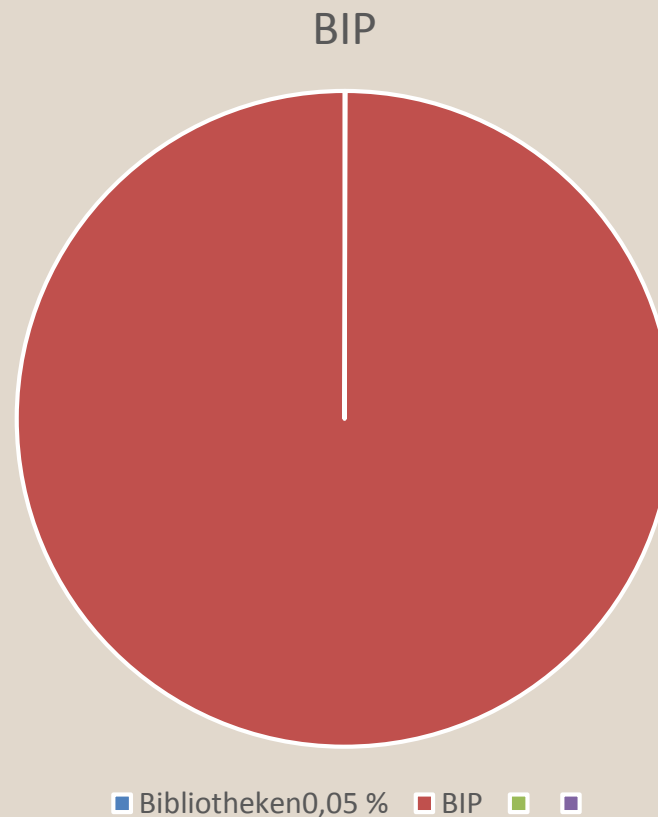
*Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kulturfinanzbericht 2018, S. 19. Wobei Kultur folgende Bereiche beinhaltet: Theater und Musik, Bibliotheken, Museen, Sammlungen und Ausstellungen, Denkmalschutz, Kulturelle Angelegenheiten im Ausland, Öffentliche Kunsthochschulen, S. Kulturpolitische Verwaltung.
Photo privat, Vatikanische Museen, Rom, Raffael Stanzen

Finanzierung der öffentlichen Bibliotheken



* Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kulturfinanzbericht 2018, S. 34; Foto: Stadt Nürnberg

Öffentliche Ausgaben für Bibliotheken erreichten einen Anteil von 0,05 % am BIP 2015



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kulturfinanzbericht 2018, S. 34

Der Unterschied in Europa: Deutschland ohne Bibliotheksgesetz



Foto: Rita Kamm-Schuberth, 2017

Öffentliche Bibliotheken: Eine freiwillige Leistung der Kommunen

- Europaweit verfügen über zwei Drittel aller 27 EU-Länder über ein Bibliotheksgesetz.*
- Bibliotheksgesetze sind keine Garantie von Budgetkürzungen verschont zu werden.
- Sie sind aber der Ausdruck politischen Willens, Bibliotheksdienstleistungen der Bevölkerung als verpflichtende Aufgabe im Sinne der öffentlicher Daseinsvorsorge anzubieten und Mindeststandards zu setzen.
- Bis dato sind in Deutschland öffentliche Bibliotheken freiwillige Leistungen der öffentlichen Daseinsvorsorge.

* Barbara Schleihsen, Bibliotheksgesetze in Europa, Mittel politischer Steuerung und Gestaltung, Büchereiperspektiven 02/09, S. 17.

Herausforderungen für öffentliche Bibliotheken

- Sinkende Anzahl an öffentlichen Bibliotheken
- Nahezu konstante öffentliche Budgets bei steigenden kulturellen Angeboten und zunehmendem Wettbewerb im Kulturbereich
- Digitalisierung und neue Medienwelt
- Standpunkt finden und sich behaupten

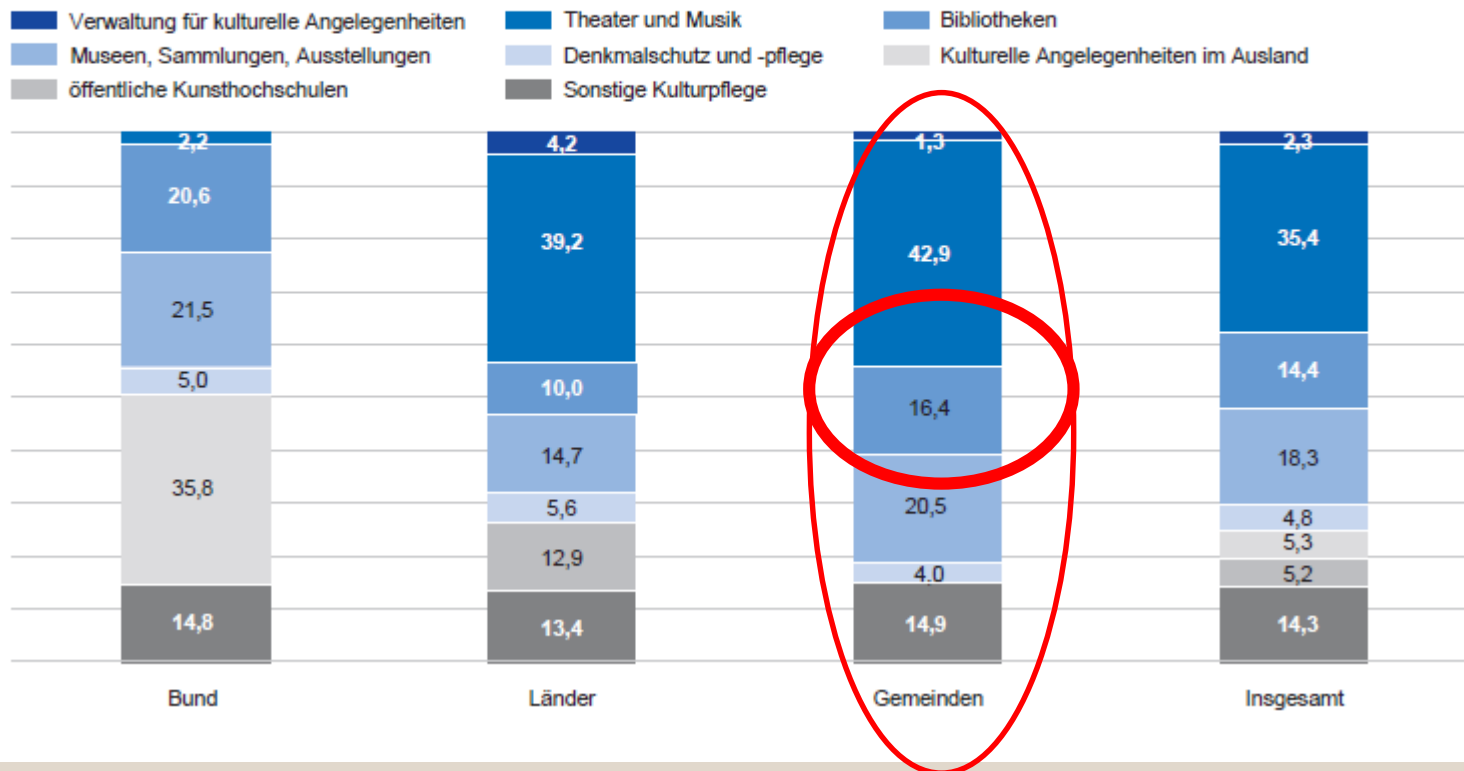
Öffentliche Ausgaben für Kultur 2015

Platz 3: Bibliotheken erhalten 16,4 %

Abbildung 4.1-1

Öffentliche Ausgaben für Kultur 2015 vorl. Ist nach Körperschaftsgruppen

Grundmittel in %



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kulturfinanzbericht 2018, S. 31.

Kulturelle Sehenswürdigkeiten in Nürnberg im Vergleich*

Kulturelle Einrichtungen/ Sehenswürdigkeiten	Vorstellungen/ Veranstaltungen	Besucher
Staatstheater Nürnberg ¹⁰⁾	708	289 029
Meistersingerhalle	763	312 676
Stadion	168	867 517
darunter Sonder-/Drittveranstaltungen	132	136 657
Fußballspiele 1. FCN	36	672 560
Arena	90	645 000
Tiergarten		1 071 754
Museen der Stadt Nürnberg		671 614
darunter Spielzeugmuseum		122 884
Albrecht-Dürer-Haus		80 187
Stadtmuseum Fembohaus		36 158
Germanisches Nationalmuseum		319 245
DB Museum		165 900
Burg		174 593
Neues Museum		73 990

* Amt für Stadtforschung und Statistik in Nürnberg und Fürth, Stand 2014.

Öffentliche Bibliotheken im Change: Sinkende Anzahl an Besuchern und Entleihungen



Foto: Bildungscampus Nürnberg, Thomas Lothar

Im Plus: Attraktive und kostenlose Aufenthaltsqualität im urbanen Raum

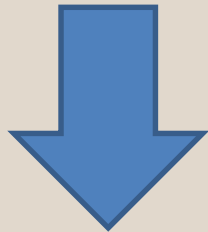
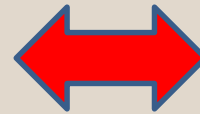


Fotos: Bildungscampus Nürnberg, Thomas Lothar

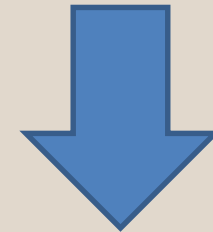
Im gemeinsamen Focus: Die Besucherinnen und Besucher der Bibliotheken

Öffentliche Bibliotheken

Kommunalpolitik



Kundinnen
und
Kunden



Wählerinnen
und Wähler



Attraktive Zielgruppen: Kinder, Jugendliche und Sandwichgeneration

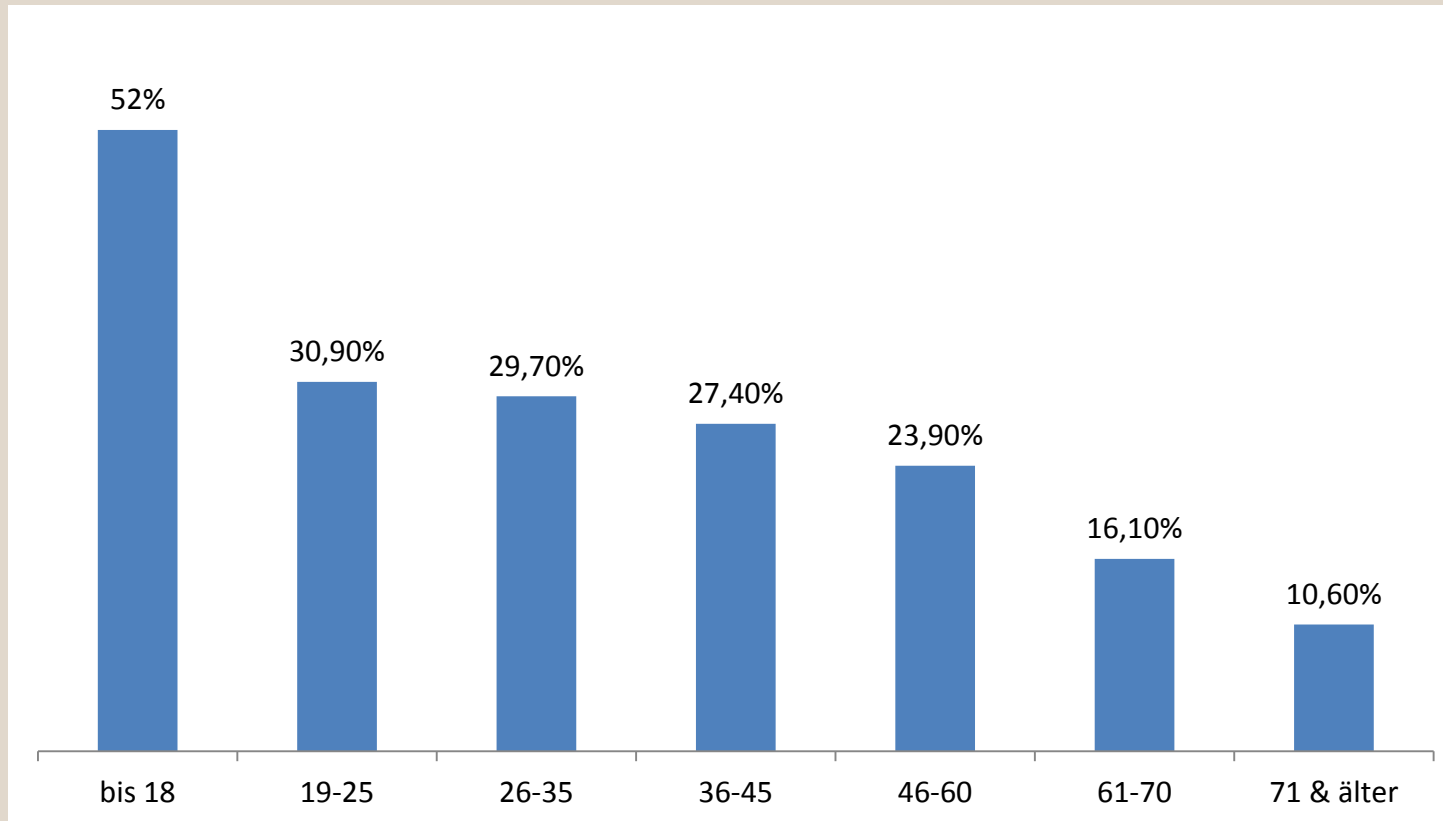


Abb. 7: Henner Grube, Holger Behrens, Ekaterina Vardanyan, Von Bibliotheken, Verlagen und der Bequemlichkeit der Bibliotheksnutzer ...“- Neue Erkenntnisse für öffentliche Bibliotheken, S 2/4.

Ausgeglichene Genderreichweiten

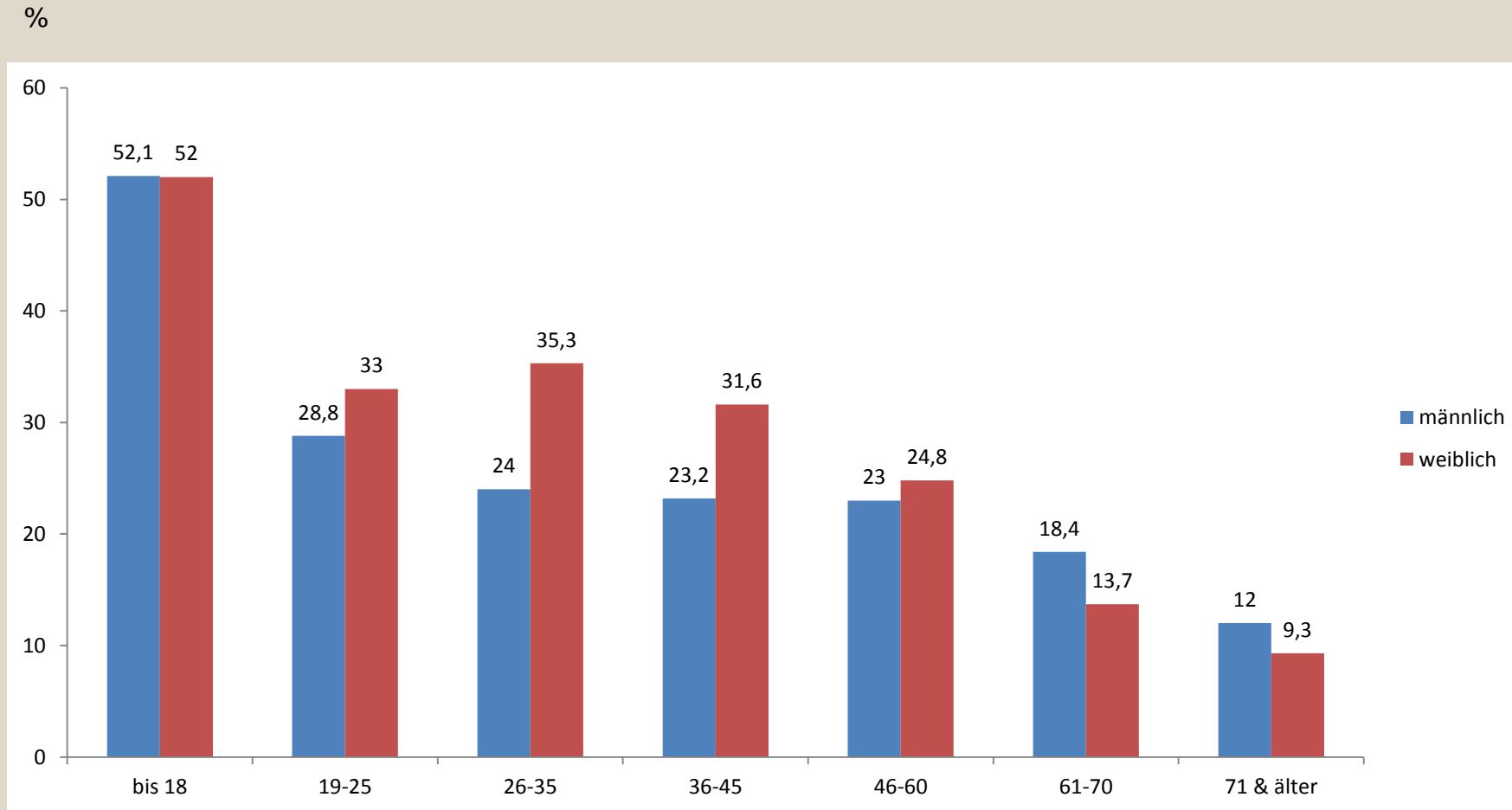


Abb. 8: Henner Grube, Holger Behrens, Ekaterina Vardanyan, Von Bibliotheken, Verlagen und der Bequemlichkeit der Bibliotheksnutzer ...“- Neue Erkenntnisse für öffentliche Bibliotheken, S. 2/4

Besucher im Vergleich zu Fußball



1.FCN **36** Fußballspiele mit **672 560**
Besucherinnen und Besucher*

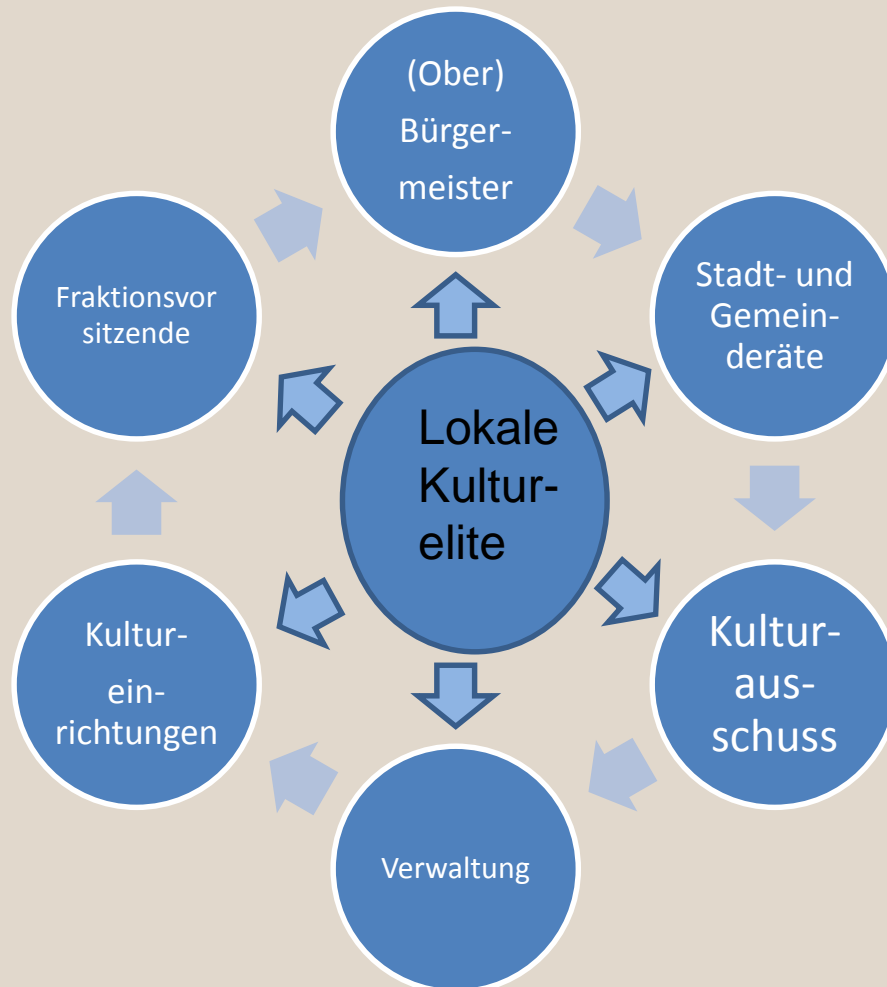
Hohe Besucherfrequenz in öffentlichen Bibliotheken



Fast **1 Million**
Besucherinnen und Besucher an knapp
300 Tagen pro Jahr in der
Nürnberger Stadtbibliothek*

Foto: BCN, Jutta Misbach 2012, * Stadtbibliothek Nürnberg

Die Entscheider über die knappen kommunalen Kulturbudgets im Überblick



Kommunalpolitisches Kommunikationsmanagement ist Führungsaufgabe

langfristige

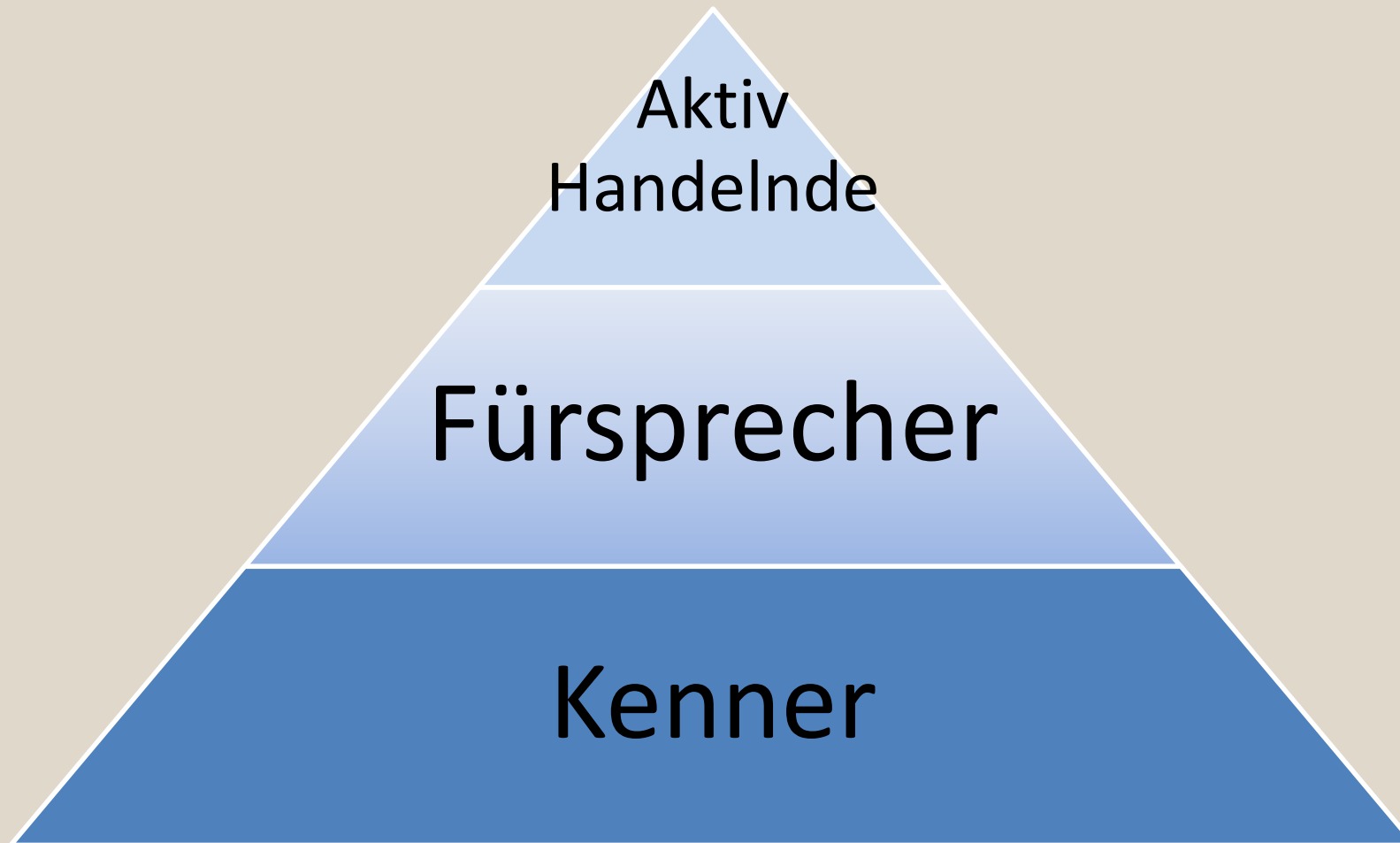
persönliche

parteiübergreifende

inhaltliche

Führungsaufgabe

Kommunalpolitik soll Kenner, Fürsprecher und aktiv Handelnde für öffentliche Bibliotheken werden



Aus dem Militärwesen: Strategie und Taktik



Foto: Rita Kamm-Schuberth, 2014

Geduld und Erfahrung

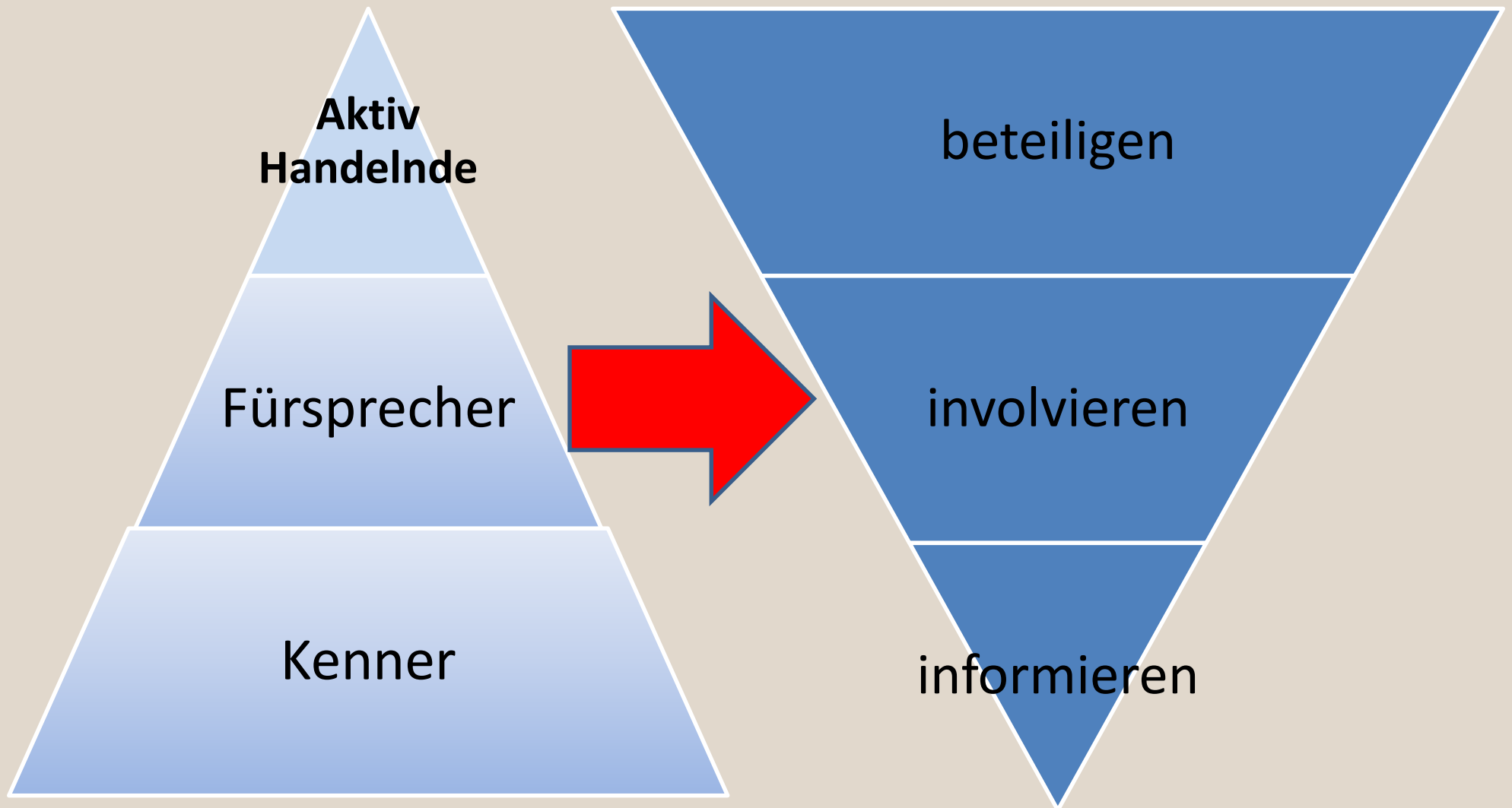


Es war einmal: Wine and Dine



Foto: Rita Kamm-Schuberth, Tolosa 2017

Die Strategie: Kommunalpolitiker zu Beteiligten machen



Beispiele zum kommunalpolitischen Kommunikationsmanagement

informieren

Pressearbeit, regelmäßiger Versand von Infobriefen, personalisierten Anschreiben und Flyern, Einladungen zu Veranstaltungen, Aufnahme in Newsletter, Bereitstellung wissenschaftlicher Studien und Dokumente, Issue-Management

involvieren

Regelmäßige, persönliche Hintergrundgespräche, Teilnahme an Delegationsreisen, Hearings und Expertenrunden, Koop Veranstaltungen mit Verbänden

beteiligen

Schaffung von Beiratsgremien, Politiker animieren Bibliothekskunden zu werden Politiker führen Kunden durch die Bibliothek, Mittagslesungen, Lesungen für Kinder, PR in Owned Content Medien, Infrastrukturbereitstellung

**„Copy and paste“ funktioniert nicht:
Den eigenen Standpunkt finden, die passende
Strategie entwickeln und konsequent umsetzen**





Rita Kamm-Schuberth leitet seit 1. Februar 2012 den Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit am Bildungscampus der Stadt Nürnberg. Der Bildungscampus Nürnberg ist das gemeinsame Dach von Stadtbibliothek und Bildungszentrum. Die 59 jährige Diplom Volkswirtin verantwortet die marketing- und kommunikationsstrategische Ausrichtung der Bildungsinstitutionen. 2017 unterstützte sie das Kulturreferat der Stadt Nürnberg beim Aufbau des Büros zur Bewerbung Nürnberg zur Kulturhauptstadt 2025. Vor ihrer Tätigkeit im Kultur- und Bildungsbereich leitete sie mehr als 20 Jahre die Unternehmenskommunikation der N-ERGIE Aktiengesellschaft und seit 2007 zusätzlich in Personalunion die Unternehmenskommunikation der Verkehrsaktien-Gesellschaft VAG und der Städtischen Werke Nürnberg GmbH und war in der Markenführung eines Unternehmens der Textilbranche und der Hausgeräte-Industrie tätig.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Bildungscampus Nürnberg
Leitung Marketing/Öffentlichkeitsarbeit

Rita Kamm-Schuberth
Dipl. Volkswirt

+49 (0)9 11 / 2 31-5850

Rita.Kamm-
Schuberth@stadt.nuernberg.de
<http://www.nuernberg.de>